

Bewerbung werden ausschliesslich über das Bewerbungsformular auf der Website der Bad Ragartz akzeptiert (aufrufbar ab 6. Oktober 2025).

Bewerbungsleitfaden: Eignung der Kunstwerke und Informationen zur Ausstellung

Die Bad Ragartz ist eine der grössten Freiluftausstellungen für zeitgenössische Skulptur in Europa. Über 450 Werke von rund 80 internationalen Künstler:innen werden alle drei Jahre in den öffentlichen Aussenräumen von Bad Ragaz (OH) und Vaduz (FL) gezeigt – frei zugänglich und berührbar für bis zu eine Million Besucher:innen. Trägerin der Ausstellung ist die gemeinnützige Stiftung Schweizerische Triennale der Skulptur, die sich seit über 25 Jahren für einen schwellenfreien Zugang zu Kunst im öffentlichen Raum einsetzt.

Gezeigt werden sowohl monumentale Skulpturen an Strassen, in Parks und auf Plätzen als auch kleinere Werke im Rahmen des Festivals der Kleinskulptur im historischen Alten Bad Pfäfers.

Mit dem Kunstlabor schafft die Bad Ragartz zusätzlich im Rahmen der Triennale einen Raum für junge Kunst. Zehn ausgewählte Positionen von Kunstschaffenden im Alter von 18 bis 30 Jahren werden in den regulären Aussenflächen der Bad Ragartz präsentiert. Die Stiftung gewährt einen zweckgebundenen Förderbeitrag von CHF 5000 pro Kunstprojekt (ein Werk oder eine Werkgruppe).

1. Grundvoraussetzungen zur Teilnahme

Beim Labor für junge Kunst teilnehmen können:

- Einzelpersonen oder Kollektive
- Altersgruppe: 18–30 Jahre (Stichtag: 31. Oktober 2027)

- Die Bewerbung erfolgt über eine Visualisierung

Für das Labor für junge Kunst entstehen dürfen nur dreidimensionale Werke:

- Skulpturen
- Plastiken
- Installative oder kinetische Objekte (z. B. beweglich, mechanisch)

Nicht zugelassen sind:

- Gemälde, Zeichnungen, Fotografien, Video- oder Digitalarbeiten, reine Lichtkunst ohne körperliches Objekt

2. Neuheit der Werke

Für das Kunstlabor müssen neue Werke entstehen. Erlaubt ist auch die Weiterentwicklung eines bestehenden Werkes. Die Werke müssen bis zum Aufbaustart im März 2027 realisiert sein.

3. Finanzierung

Jedes ausgewählte Kunstprojekt (ein Werk oder eine Werkgruppe) erhält einen einmaligen Förderbeitrag von CHF 5000. Der Betrag ist zweckgebunden und dient ausschliesslich der Realisation des eingereichten Kunstprojekts an der Bad Ragartz. Der Betrag wird nach Unterzeichnung des Vertrags an die Kunstschaffenden direkt ausbezahlt.

4. Anzahl und Dimensionen

An der Bad Ragartz werden hauptsächlich monumentale oder menschengrosse Werke ausgestellt. Die Anzahl ausgewählter Kunstwerke variiert je nach Grösse des Werks/der Werke.

2/5

In der Bewerbung können Varianten eingereicht werden, die finale Auswahl trifft die Stiftung.

5. Materialtauglichkeit & Umweltbedingungen

- Die meisten Werke stehen im öffentlichen Raum und müssen daher personenfest sein: strukturell stabil und berührbar
- Beständig gegen: Temperaturen von -4°C bis $+35^{\circ}\text{C}$ (im Schatten; direkte Sonneneinstrahlung berücksichtigen), Wind bis 70 km/h, Witterung von März bis November

Nicht geeignet sind: Papier, Stoffe, Zucker, ungehärteter Lehm oder andere empfindliche Materialien

6. Stabilität, Fixierung & Statik

- Werke müssen ausreichend schwer sein oder fixiert werden können
- Fixierungsmöglichkeiten (z.B. Laschen, Haken oder eine Verankerung in einem Sockel oder an einem Baum) müssen vorhanden sein
- Bei grossen / komplexen Objekten kann die Stiftung ein statisches Gutachten verlangen (Dieses kann nach der Zusage nachgereicht werden)
- Die Stiftung verfügt für die Ausstellung über eine Anzahl von Betonsockeln- und -Elementen

7. Standorte

Standortbilder Bad Ragaz

Die Werke des Labors für junge Kunst werden in die Bad Ragartz integriert und durch visuelle Kennzeichnung als Teil des Kunstlabors erkennbar gemacht.

Aussenstandorte für Grossskulpturen in Bad Ragaz:

- Öffentliche Strassen und Plätze
- Parkanlagen in Bad Ragaz
- Grand Resort Bad Ragaz (Parkanlage)
- Giessenpark in Bad Ragaz
- An Bäumen oder über der Tamina (Fluss)

3/5

Innenstandorte für wenige ausgewählte Werke:

- Dorfbadhalle (Altes Dorfbad, Bad Ragaz)
- Alter Stall (Bad Ragaz)
- Altes Bad Pfäfers (nur Kleinskulpturen)
- Die Teilnahme am **Festival der Kleinskulptur im Alten Bad Pfäfers** in der Taminaschlucht setzt eine Teilnahme mit grossen Skulpturen / Plastiken voraus
- Die definitive Standortwahl trifft die Stiftung, Wünsche können angebracht werden.

8. Verkauf von Werken

- Die Kunstwerke werden im Rahmen der Bad Ragartz regelmässig verkauft
- Im Verkaufsfall organisiert die Stiftung den Transport an die Käuferadresse nach Ausstellungsende
- Kleinskulpturen im Alten Bad Pfäfers stehen während der gesamten Ausstellungsdauer zum Verkauf
- Der Verkauf erfolgt vor Ort in Zusammenarbeit mit der Stiftung

9. Logistik, Transport & Versicherung

Die Versicherungs- und Transport und Installationskosten werden europaweit durch die Stiftung übernommen. Der Transport innerhalb Europas erfolgt über ein langjährig erfahrenes Partnerunternehmen der Stiftung.

Die Übernahme der Kosten erfolgt unter folgenden Bedingungen:

- Verpackung des Kunstwerks ist stabil, transportsicher und klar beschriftet
- Künstler:innen sind selbst verantwortlich für die Verpackung
- Kunstwerk ist strukturell stabil

Wichtig:

- Werden die Bedingungen nicht eingehalten, verfällt der Versicherungsanspruch. Eine allfällige Prüfung erfolgt durch ein:e Versicherungsexpert:in.
- Im Falle von Beschädigungen aufgrund fehlerhaften Materials oder unsachgemässer Konstruktion entfällt der Versicherungsschutz.
- Etwaige notwendige Bürgschaften im Rahmen der Einfuhr sind durch die Künstler:innen selbst zu stellen.
- Nicht verkaufte Werke werden an die ursprüngliche Absenderadresse oder – falls vorab vereinbart – an eine alternative Adresse in maximaler Nähe zur Abholadresse retourniert.
- Die Kosten für den Rücktransport übernimmt die Stiftung.

4/5

10. Daten

Bewerbungsphase	06. Oktober 2025–30. Juni 2026
Bescheid erhalten	bis spätestens 31. Juli 2026
Vertragsabschluss	01. September 2026
Aufbauphase	März 2027–April 2027, Präsenzplicht für Künstler:innen
Eröffnung	01. Mai 2027
Ausstellungsende	31. Oktober 2027
Abbauphase	November 2027–Dezember 2027

11. Bewerbungsdossier

Dateivorgaben: einzelnes PDF-Dokument, maximal 6 A4-Seiten, minimale Schriftgrösse 12 pt, maximal 100 MB

Das Bewerbungsdossier muss folgende Unterlagen enthalten:

- Künstlerischer Werdegang (maximal eine A4-Seite)
- Namentliche Nennung aller Beteiligten, Names Kollektivs
- Beschreibung des / der Kunstwerks / Kunstwerke mit:
 - Visualisierung (Skizzen, technische Zeichnung, 3D-Renderings, Fotomontage)
 - Dimensionen und Gewicht
 - Materialisierung
 - Skizze oder Foto zur Befestigung, Fixierung, Verankerung [Beispielskizze](#)
 - Ausstellungshistorie
 - Provisorische Kostenrechnung der Material- und Herstellungskosten

5/5

Haben Sie Fragen zum Bewerbungsleitfaden?

badragartz.ch/kontakt